VO/4/0172/2020-2

Beschlussvorlage
öffentlich

Beratungsverlauf

Übersicht

Gremium	*Sitzungsdatum*	*Beschlussart*
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg **(**Vorberatung**)**	08.09.2020	vertagt
Finanzausschuss der Stadt Schönberg **(**Vorberatung**)**	08.09.2020	vertagt
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg **(**Vorberatung**)**	16.02.2021	
Stadtvertretung Schönberg **(**Entscheidung**)**		

Ausführlicher Beratungsverlauf

08.09.2020	**Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Schönberg** **Die Sitzung findet teilweise gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung statt!**

Wortprotokoll:
Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Scheunchen vom Büro Hanft + Kautzky anwesend.
Herr Zwiebelmann bittet zunächst um das Rederecht für Herrn Scheunchen.
Abstimmungsergebnis Finanzausschuss:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

Abstimmungsergebnis Bauausschuss:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

Herr Zwiebelmann erteilt Herrn Scheunchen sodann das Wort, um die einzelnen Varianten vorzustellen und zu erläutern.
Herr Scheunchen erläutert umfangreich anhand der Beschlussvorlage die anliegenden Anlagen mit den vorgesehen Baumaßnahmen.
Auf Nachfrage erläutert er, dass die Kostengruppe 600 Ausstattung und Kunstwerke bei allen 3 Varianten als Neuanschaffung vorgesehen ist.
Die Nachfrage nach der Bauzeit für den Neubau beantwortet er dahingehend, dass mit ca. 2 Jahren Bauzeit zu rechnen ist.
In der weiteren Erörterung bestätigt er auf Nachfrage, dass die Außenwände tragfähig sind.
Seitens der Ausschussmitglieder wird noch einmal im Zusammenhang mit den einzelnen Varianten die Thematik des anstehenden Brandschutzes erörtert und diskutiert. Es wird insbesondere hinterfragt, ob das jetzt vorliegende genehmigte

Brandschutzkonzept noch über Einsparungspotential verfügt, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Stadt einen Neubau favorisiert. Da Herr Scheunchen hier nicht der beauftragte Planer ist, können diese Fragen von ihm nicht beantwortet werden. Er verweist auf den Brandschutzplaner.
In der weiteren Erörterung werden neben anderen Aspekten insbesondere noch der Flächenbedarf, die Gesamtschülerzahl, die Schadstoffbelastung, die Medienversorgung und Kosten erörtert.
Im Ergebnis ergeht kein Beschluss.

08.09.2020	**Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg** **Die Sitzung findet teilweise gemeinsam mit dem Finanzausschuss statt!**

Wortprotokoll:
Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Scheunchen vom Büro Hanft + Kautzky anwesend.
Herr Zwiebelmann bittet zunächst um das Rederecht für Herrn Scheunchen.
Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

Herr Zwiebelmann erteilt Herrn Scheunchen sodann das Wort, um die einzelnen Varianten vorzustellen und zu erläutern.
Herr Scheunchen erläutert umfangreich anhand der Beschlussvorlage die anliegenden Anlagen mit den vorgesehen Baumaßnahmen.
Auf Nachfrage erläutert er, dass die Kostengruppe 600 Ausstattung und Kunstwerke bei allen 3 Varianten als Neuanschaffung vorgesehen ist.
Die Nachfrage nach der Bauzeit für den Neubau beantwortet er dahingehend, dass mit ca. 2 Jahren Bauzeit zu rechnen ist.
In der weiteren Erörterung bestätigt er auf Nachfrage, dass die Außenwände tragfähig sind.
Seitens der Ausschussmitglieder wird noch einmal im Zusammenhang mit den einzelnen Varianten die Thematik des anstehenden Brandschutzes erörtert und diskutiert. Es wird insbesondere hinterfragt, ob das jetzt vorliegende genehmigte Brandschutzkonzept noch über Einsparungspotential verfügt, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Stadt einen Neubau favorisiert. Da Herr Scheunchen hier nicht der beauftragte Planer ist, können diese Fragen von ihm nicht beantwortet werden. Er verweist auf den Brandschutzplaner.
In der weiteren Erörterung werden neben anderen Aspekten insbesondere noch der Flächenbedarf, die Gesamtschülerzahl, die Schadstoffbelastung, die Medienversorgung und Kosten erörtert.
Im Ergebnis ergeht kein Beschluss.